jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1982/5/18 5Ob26/82, 5Ob72/90, 5Ob48/92, 5Ob106/94 (5Ob1110/94), 5Ob1130/94, 5Ob1129/94, 5Ob10

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.05.1982

Norm

MRG §37 Abs3 Z15
MRG §37 Abs3 Z18
MRG §37 Abs3 Z13 idF WohnAußStrBeglG
MRG §37 Abs3 Z16 idF WohnAußStrBeglG

Rechtssatz

Der Beschluss, mit dem das bisherige Verfahren für nichtig erklärt und der Antrag wegen Unzulässigkeit des außerstreitigen Verfahrens zurückgewiesen wird, ist kein Sachbeschluss; ein solcher Beschluss des Rekursgerichts fällt auch nicht unter § 37 Abs 3 Z 18 MRG.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 26/82
  Entscheidungstext OGH 18.05.1982 5 Ob 26/82
  Veröff: EvBl 1982/196 S 661 = MietSlg 34551 = MietSlg 34706(18)
- 5 Ob 72/90
  Entscheidungstext OGH 25.09.1990 5 Ob 72/90
- 5 Ob 48/92
  Entscheidungstext OGH 28.04.1992 5 Ob 48/92
  Auch
- 5 Ob 106/94
  Entscheidungstext OGH 21.10.1994 5 Ob 106/94
  Beisatz: Der Aufhebungsbeschluss unterliegt gemäß § 37 Abs 3 Z 16 MRGgrundsätzlich den Rechtsmittelbeschränkungen des § 528 ZPO. (T1)
- 5 Ob 1130/94
  Entscheidungstext OGH 25.10.1994 5 Ob 1130/94
  Vgl auch
- 5 Ob 1129/94
  Entscheidungstext OGH 25.10.1994 5 Ob 1129/94

Vgl auch

- 5 Ob 101/94
  Entscheidungstext OGH 05.10.1994 5 Ob 101/94
  Vgl auch
- 5 Ob 229/06x
  Entscheidungstext OGH 14.11.2006 5 Ob 229/06x
  Auch; Beisatz: Die Frist für den Revisionsrekurs beträgt daher nicht vier Wochen, sondern (nur) vierzehn Tage. (T2)
- 5 Ob 25/09a
  Entscheidungstext OGH 10.02.2009 5 Ob 25/09a
  Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Daran ändert auch die vom Erstgericht vorgenommene - unrichtige - Bezeichnung der Entscheidung als Sachbeschluss nichts. (T3); Bem: Hier: Zurückweisung des Antrags durch das Erstgericht wegen fehlender Anrufung der Schlichtungsstelle über einen - im erstinstanzlichen Verfahren geänderten - Sachantrag. (T4)
- 5 Ob 210/09g
  Entscheidungstext OGH 13.10.2009 5 Ob 210/09g
  Vgl
- 5 Ob 155/09v
  Entscheidungstext OGH 11.02.2010 5 Ob 155/09v
  Vgl; Beisatz: Gemäß § 37 Abs 3 Z 13 MRG idF WohnAußStrGBeglG (iVm § 52 Abs 2 WEG) hat nur die Entscheidung in der Sache selbst mit Sachbeschluss zu ergehen; es kommt dabei nicht auf die Bezeichnung, sondern auf den Inhalt der Entscheidung an, weshalb eine vom Erstgericht vorgenommene - unrichtige - Bezeichnung der Entscheidung als Sachbeschluss unerheblich ist. Eine Wahrnehmung der Unzulässigkeit des außerstreitigen Rechtswegs erfordert keinen Sachbeschluss. (T5); Bem: Hier: Zurückweisung wegen Unzulässigkeit des wohnrechtlichen Außerstreitverfahrens. (T6)
- 5 Ob 41/10f
  Entscheidungstext OGH 25.03.2010 5 Ob 41/10f
  Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Die Wahrnehmung der Unzulässigkeit des außerstreitigen Rechtswegs erfordert keinen Sachbeschluss. (T7)
- 5 Ob 11/13y
  Entscheidungstext OGH 21.03.2013 5 Ob 11/13y
  Auch; Auch Beis wie T2
- 5 Ob 190/13x
  Entscheidungstext OGH 27.11.2013 5 Ob 190/13x
  Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Beschluss nach § 40a JN und Zurückweisung von Zwischenanträgen auf Feststellung wegen Unzulässigkeit des Rechtswegs. (T8)
- 5 Ob 134/15i
  Entscheidungstext OGH 14.07.2015 5 Ob 134/15i
  Vgl auch; Beisatz: Die Wahrnehmung der Unzulässigkeit des außerstreitigen Rechtswegs erfordert keinen Sachbeschluss. Die Frist für den Revisionsrekurs beträgt daher 14 Tage (§ 65 Abs 1 AußStrG). (T9)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0070434

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at